



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften

Leupolz/Karsee



Jahrgang 2022

Freitag, den 14. Oktober 2022

Nummer 41

NEON
Night

SPECIAL VERKAUF
Lichtsticks &
Neon Body
Painting

15. Oktober 2022 | Festhalle Leupolz

Einlass: 20:00 Uhr | Beginn 21:00 Uhr
Einlass: ab 16 Jahre mit Partypass | Eintritt: 7€, im Neon-Look 6€

Narrenzunft Leupolz e.V.

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 14. Oktober 2022:

Rochus-Apotheke, Herrenstr. 22,
Wangen, Tel: (07522) 21379

Samstag, 15. Oktober 2022:

Elisabethen-Apotheke, Marktstr. 23,
Leutkirch, Tel: (07561) 3622

Sonntag, 16. Oktober 2022:

Schloß-Apotheke, Marktstr. 18,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 93330

Montag, 17. Oktober 2022:

Beilharz-Apotheke, Wassertorstr. 6,
Isny, Tel: (07562) 97470

Dienstag, 18. Oktober 2022:

Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
Wangen, Tel: (07522) 931077

Mittwoch, 19. Oktober 2022:

St. Gallus Apotheke, Herrenstr.10,
Kißlegg, Tel: (07563) 8230

Donnerstag, 20. Oktober 2022:

Kornhaus-Apotheke, Kornhausstr. 12,
Leutkirch, Tel: (07561) 9 88 8 0

Freitag, 21. Oktober 2022:

Apotheke Amtzell am Cosner Platz, Martinstr. 3,
Amtzell, Tel: (07520) 9669740

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 04.11.2022
Redaktionsschluss 28.10.2022, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

GEMEINSAME MITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Voller Schrank und trotzdem nichts anzuziehen? Kleidertausch



für Frauen und Männer!

22.10.2022, 9:30 - 12:30 Uhr

Gemeindehaus Leupolz

Am Dorfplatz, 88239 Wangen

Bring uns ein bis maximal zehn Kleidungsstücke und nimm dir umsonst neue Lieblingsteile mit! Da ständig neues kommt, dableiben, Kuchen essen und weiterstöbern!

Bring bitte nur gut erhaltene Kleidung sowie Schuhe und Accessoires mit. Übrig gebliebene Kleidung spenden wir an ein Hilfsprojekt.



Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.

Bezirksverband
Südbaden-Südwürttemberg

Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 20. November 2022

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die Pflege der deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit

Wie wichtig unser Engagement für Frieden und Völkerverständigung ist, zeigt uns der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine. Der Tod ist zehntausendfach nach Europa zurückgekehrt. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauer verurteilt zu sein, bedrückt daher viele von uns.

Die Bilder von Kriegstoten und Opfern von Gewalt erschüttern und verstören uns. Menschen sind auf der Flucht und müssen ihr Hab und Gut zurücklassen. Bilder von ukrainischen und russischen Müttern, die um ihre Kinder weinen, lassen uns erstarren. Wir denken an die Opfer auf beiden Seiten und den Schmerz, den ihr sinnloser Tod hinterlässt. All dies erinnert uns an unser Land im und nach dem 2. Weltkrieg.

Deshalb dürfen, ja müssen wir unsere Stimme erheben und auch an die rechten, die Recht und Freiheit bedrohen und den Frieden unter den Menschen nicht nur in Europa unmöglich machen.



Der Volksbund pflegt 2,8 Millionen Kriegsgräber in 46 Staaten und trägt durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit Jahrzehnten zur direkten Friedensarbeit bei. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Zur internationalen Verständigung dienen auch unsere Jugendbegegnungsstätten und Workcamps, in denen sich Jugendliche mit den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft auseinandersetzen. Diese Form der Friedensarbeit ist international einzigartig, vorbildlich und wichtiger denn je.

Unterstützen Sie bitte unsere vielfältige Friedensarbeit und spenden Sie bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei - Herzlichen Dank!

Für die Haus- und Straßensammlung suchen wir für Leupolz und Karsee freiwillige Helfer zum Sammeln. Hierfür erhalten Sie auch eine Aufwandsentschädigung (10% des gesammelten Betrages). Gerne dürfen Sie sich bei Interesse bei den Ortsverwaltungen in Leupolz (Tel.: 07506/254) und Ortsverwaltung Karsee (Tel.: 07506/265) melden.

Guido Wolf MdL
Vorsitzender des
Landesverbandes
Baden-Württemberg

Frank Hämmerle, Landrat a.D.
Vorsitzender des
Bezirksverbandes
Südbaden-Südwestfalen

Umtausch der Führerscheine in EU-Kartenführerscheine

Wer noch einen alten grauen oder rosafarbenen Führerschein besitzt, der vor dem 31.12.1998 ausgestellt worden ist, sollte diesen umtauschen lassen. Hierfür ist das Geburtsjahr entscheidend:

Geboren von 1959 - 1964 =>

Umtausch bis 19.01.2023

Gerne können Sie Ihren Antrag auf Umtausch der Fahrerlaubnis bei Ihren Ortsverwaltungen in Leupolz und Karsee stellen. Sie benötigen hierfür ein aktuelles biometrisches Lichtbild, den Antrag auf Umtausch der Fahrerlaubnis, sowie Ihren jetzigen Führerschein.

Axel Müller lädt zu Infotermin Brücke B32

Der Brückenneubau der Dreigelenkbogenbrücke der B32 bei Herfatz bewegt aufgrund der geplanten großräumigen Umleitung die Menschen in der Region. Der Bundestagsabgeordnete Axel Müller lädt deshalb alle Bürger zu einem Vor-Ort-Termin ein am Mittwoch, 26. Oktober, in der Zeit von 14:30 bis 15:45 Uhr. Um eine kurze Anmeldung per E-Mail an axel.mueller@bundestag.de wird gebeten.

**Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???**

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Leupolz vom 17.10. bis 21.10.2022

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 08:00 - 12:00 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/254 oder per E-Mail an ov-leupolz@wangen.de

Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind an Öffnungstagen:

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, Tel. 07506/254.

Terminübersicht Oktober

Samstag, 15. Oktober

Neon Night Party, Turn- und Festhalle, Narrenzunft

Donnerstag, 20. Oktober

Restmüll

Samstag, 22. Oktober

09:30 - 12:30 Uhr Kleidertausch, Gemeindehaus,
Kolpingjugend

Herbstkonzert, Turn- und Festhalle, Musikkapelle

Dienstag, 25. Oktober

Biomüll

Donnerstag, 27. Oktober

Papiertonne

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!

Wir planen für Ihre Zukunft!

Der Glasfaserausbau in Leupolz nimmt langsam Fahrt auf und bringt Ihnen schnelles Internet. Im ersten Schritt wird im nördlichen Teil von Leupolz mit den Arbeiten begonnen. Hier sind bereits entsprechende Unterlagen an die Hauseigentümer verschickt worden.

Für ausführlichere Informationen laden wir Sie herzlich zur Infoveranstaltung am 27. Oktober um 20 Uhr in der Turn- und Festhalle Leupolz ein.

+++ Achtung! Es betrifft nur diejenigen die von der Stadt Wangen im Allgäu angeschrieben wurden (nördliches Leupolz) +++ Weitere Informationen folgen.



VEREINSNACHRICHTEN LEUPOLZ

MUSIKKAPELLE LEUPOLZ



Vorankündigung zum Herbstkonzert der Musikkapelle Leupolz

Die Musikkapelle Leupolz e.V. lädt Sie recht herzlich am Samstag den 22.10.2022 um 20.00 Uhr in die Turn- und Festhalle nach Leupolz ein.

Lassen Sie sich an diesem Abend verzaubern und genießen Sie die verschiedenen Musikalischen Stücke.

Der Eintritt an diesem Abend ist frei.

Wir freuen uns Sie bei unserem Konzert begrüßen zu dürfen Ihre Musikkapelle Leupolz e.V.

KOLPINGFAMILIE LEUPOLZ



Kleidertausch Leupolz

Samstag, 22. Oktober, 9:30 bis 12:30 Uhr

Gemeindehaus Leupolz (Am Dorfplatz)

Voller Schrank, trotzdem nichts anzuziehen?

Bring uns 1 bis maximal 10 gut erhaltene Kleidungsstücke, sowie Schuhe und Accessoires (für Männer und Frauen) und nimm dir **umsonst** neue Lieblingsteile mit.

Da ständig neues kommt – dableiben, Kuchen essen und weiterstöbern.

Übriggebliebene Kleidungsstücke werden von uns gespendet.

Die **Kolpingjugend Leupolz** freut sich auf euch!

Hock und Schwatz im Gemeindehaus

am: Sonntag, 30.10.2022

ab: 17.30 Uhr

Die **Kolpingfamilie Leupolz** lädt alle Kolpingmitglieder jeden Alters quer durch alle Gruppierungen zu einem geselligen Beisammensein ein.

Wer kommt, bringt die Leckereien, die sonst zuhause verpeist werden, mit ins Gemeindehaus. Das so zustande kommende Buffet bietet bestimmt einen passenden Rahmen für einen ausgiebigen Hock mit netten und anregenden Gesprächen.

Für Getränke ist gesorgt, für Unterhaltung und Informationsaustausch sorgen die Teilnehmer.

Keine Fahrgelegenheit? Dann melde dich einfach abends ab 19.00 Uhr bei Krafts (Tel. 07506/595). Wir organisieren eine. Wir freuen uns auf Euch!

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

BEKANTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Karsee vom 17. - 21.10.2022

Montag:	08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag:	08:30 - 12:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:30 - 12:00 Uhr
Nachmittags geschlossen	
Freitag:	08:30 - 12:00 Uhr

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/265 oder per E-Mail an ov-karsee@wangen.de
Sprechzeiten unserer Ortsvorsteherin Frau Keller am Dienstag und Freitag nach Vereinbarung.

Terminübersicht

Oktober

Donnerstag, 20. Oktober

Restmüll

Freitag, 21. Oktober

20 Uhr Jahreshauptversammlung der LandFrauen - Ortsverein Karsee

in der Alten Schule Karsee

Dienstag, 25. Oktober

Biomüll

Donnerstag, 27. Oktober

Papiertonne

Samstag, 29. Oktober

20 Uhr Generalversammlung der Landjugend Karsee

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!!!

VEREINSNACHRICHTEN KARSEE

LANDFRAUEN KARSEE



Jahreshauptversammlung 2022 des LandFrauen-Ortsvereines Karsee

Zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung laden wir gemäß § 7 Abs. 2 unserer Satzung herzlich ein.

Unsere Mitgliederversammlung findet statt am:

Freitag, den 21. Oktober 2022 um 20.00 Uhr

in der Alten Schule Karsee. (Klassenzimmer 5)

Im Anschluss möchten wir Euch einladen zur einer Führung durch die Treppenhausgalerie, wo derzeit die Künstlerin Fr. Widmaier mit dem Thema „Wasser-Weite-Wolken“ ausstellt.

Die Führung wird Fr. Gisela Löchner leiten.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Begrüßung der Teilnehmer



2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der LF
 3. Genehmigung der Tagesordnung
 4. Bericht des Vorstandes
 5. Bericht des Kassiers + Kassenprüfer
 6. Bericht des Schriftführers
 7. Aussprache über die Berichte
 8. Wahlen
 9. Entlastung des Vorstands
 10. Anträge und allgemeine Diskussion
- Wir bitten um Beachtung, dass Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung nach unserer Satzung schriftlich zu stellen sind und bis spätestens zum **15.10.2022** bei der Vorstandschaft eingegangen sein müssen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir suchen Frauen die Spaß haben am gemeinsamen Planen, Organisieren, die kreativ sein möchten um zusammen was für Alle tun zu können.

Bei Interesse und Fragen melde Dich einfach bei uns. Tel. 07506/ 912 988 oder 0171/ 89 84 784 Michaela Lutz.

Auf Euer Kommen freuen wir uns!

Euer Vorstandsteam

LandFrauen Ortsverein Karsee

LANDJUGEND KARSEE



Generalversammlung der Landjugend Karsee am 29.10.2022

Wie jedes Jahr steht die Generalversammlung der Landjugend Karsee vor der Tür. Es wird gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückgeblickt und der Vorstand inkl. Ausschuss wird von den Mitgliedern neu gewählt. Für Getränke und das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Sie sind herzlich dazu eingeladen uns am Samstag, den 29.10 um 20:00 Uhr zu besuchen.

NARRENZUNFT KARSEE



Karseer Adventsmärkte

am Freitag den 25.11.2022 ab 16:00 Uhr

Sie wollen unser Adventsmärkte mit Ihren Waren bereichern?

Dann melden Sie sich direkt bei uns an!

Das Adventsmärkte findet an der Turn-

halle in Karsee statt. Die Stände werden von uns gestellt.

Anmeldung bei:

Katrin Bucher unter 0175 6977084 oder per Mail an

bucher-katrin@web.de

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Burgbühne Neuravensburg e.V.

spielt in der Turn- und Festhalle Neuravensburg die Komödie in 2 Akten „**Der Mustergatte**“ von Avery Hopwood, bearbeitet von German Bader und dem Team der Burgbühne nach einer Aufführung der Wiener Kammerspiele

Aufführungen:

Sonntag, 30.10.2022 17:00 Uhr

Seniorenvorstellung

Samstag, 05.11.2022 20:00 Uhr

Sonntag, 06.11.2022 18:00 Uhr

Freitag, 11.11.2022 20:00 Uhr

Samstag, 12.11.2022 20:00 Uhr

Sonntag, 13.11.2022 18:00 Uhr

Saalöffnung 1 Stunde vor Aufführungsbeginn

Kartenreservierungen ab 17.10.2022

Montag, Mittwoch, Freitag 18.00 - 21.00 Uhr

unter Tel. 0157 53566747

Karten sind auch an der Abendkasse erhältlich

Eintritt: 8,00 Euro

Die Burgbühne Neuravensburg freut sich auf Ihren Besuch

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendetermin in Neuravensburg:

Blut ist nicht künstlich herstellbar und wird täglich dringend benötigt

Eine Blutspende dauert 10 Minuten und rettet bis zu drei Leben. Aktuell wird jeder Lebensretter gebraucht. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Blut wird kontinuierlich und jeden Tag benötigt. Alleine in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich mehr als 2.700 Blutkonserven benötigt, um eine lückenlose Versorgung der Krankenhäuser zu gewährleisten und Patientinnen und Patienten aller Altersklassen ausreichend zu versorgen.

Aufgrund der geringen Haltbarkeit sind Patientinnen und Patienten kontinuierlich auf Blut angewiesen. Ziel für die kommenden Tage muss daher sein, dass alle angebotenen Blutspendetermine gut besucht werden. Der DRK-Blutspendedienst bittet daher dringend zur Blutspende.

Nächster Blutspendetermin in der Nähe:

Mittwoch, dem 02.11.2022

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Turn- und Festhalle, Hagmühlenweg 9

88239 Wangen im Allgäu/Neuravensburg

Aufgrund der begrenzten Haltbarkeit ist es wichtig, dass kontinuierlich genügend Blutspenden zur Verfügung stehen. Sollten gewünschte Terminzeiten bereits ausgebucht sein, ist das leider kein Zeichen der Entwarnung. Spenderinnen und Spender werden gebeten, auf die nächstmögliche Terminoption auszuweichen. Selbst wenn sich diese aufgrund des Angebots oder persönlicher Pläne erst in ein paar Tagen ergibt.

Alle Termine sowie eventuelle Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende in Zeiten von Corona erhalten Interessierte telefonisch durch die kostenlosen Service-Hotline 0800 11 949 11 oder online unter www.blutspende.de/corona

Selbstverkäuferbasar für Eltern und Kinder

Basar rund um's Kind

Am 15.10.2022 veranstaltet das Familienzentrum Schomburg, der Kindergarten St. Raphael, der Kindergarten St. Elisabeth Haslach und der Förderverein der Grundschule Schomburg einen Selbstverkäuferbasar für Eltern und Kinder.

Ihr könnt gepflegte Baby- und Kinderkleidung (bis Größe 176), Umstandsmode, Kinderspielzeug und alles rund um's Kind erwerben.

Für reichhaltige Verpflegung ist gesorgt! Kuchen auch zum Mitnehmen!

Der Erlös kommt den Kindergärten und der Schule zugute.

Wir freuen uns auf ganz viele Besucher und Käufer.



BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Wangen/Amtzell/Achberg

Radeln für eine fahrradfreundliche Stadt

Der Ortsverband von BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Wangen/Amtzell/Achberg lädt am Freitag, den 21. Oktober, um 16:00 Uhr zur Fahrraddemo in Wangen ein. Treffpunkt ist der Pendlerparkplatz auf der Nordseite des Bahnhofs in Wangen.

Die „Critical Mass“ genannte Demonstration steht unter dem Motto „Radeln für eine fahrradfreundliche Stadt“. Der Ortsverband möchte mit der Veranstaltung auf die Notwendigkeit einer besseren Infrastruktur, auf die gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr sowie auf die Möglichkeit einer emissionsfreien Fortbewegung im Stadtverkehr aufmerksam machen. Das Thema sieht man im Ortsverband als eines mit gesamtgesellschaftlicher Relevanz und lädt ausdrücklich alle Radfahrer aus Wangen und der Umgebung dazu ein.

Stadtbücherei Wangen

Großer Bücherflohmarkt

Am Freitag, dem 21. Oktober und Samstag, dem 22. Oktober lädt die Stadtbücherei Wangen wieder zu ihrem großen Bücherflohmarkt ein. Mit Schnäppchen aus allen Sachgebieten und für alle Altersgruppen zum Kilopreis von 2 €.

Öffnungszeiten:

Freitag, 21. Oktober, 09.00 - 18.30 Uhr

Samstag, 22. Oktober, 09.00 - 13.00 Uhr

Theater Wangen

Vertauschte Briefe, verwechselte Türen und gebrochene Herzen

Am Samstag, 15. Oktober, beginnt die Wangener Theatersaison mit dem Stück „Der Diener zweier Herren“ von Carlo Goldoni. In der rasanten Verwechslungskomödie versucht der Diener Truffaldino, zwei Dienstherrn gleichzeitig gerecht zu werden und verstrickt sich dabei in ein Netz aus Lügereien und Täuschungen. Seine Verliebtheit macht das Chaos perfekt. Zu Gast ist die Württembergische Landesbühne Esslingen. Beginn ist um 20 Uhr im Festsaal der Waldorfschule.

Florindo, ein Turiner Edelmann, ist nach Venedig geflohen, nachdem er Federigo, den Bruder seiner Geliebten Beatrice, im Duell getötet hat. Beatrice reist ihm als Mann verkleidet unter dem Namen ihres Bruders nach, denn sie will ihren Geliebten wiederhaben. Sie steigt mit ihrem Diener Truffaldino zufällig im gleichen Gasthof wie Florindo ab. Da Truffaldino sich von Beatrice alias Federigo schlecht bezahlt fühlt und nur an seinen immer knurrenden Magen denkt, bietet er Florindo seine Dienste an: Schließlich zahlen zwei Herren besser als einer allein. Um seine doppelte Dienerschaft geheim zu halten, verstrickt sich Truffaldino - der weder lesen noch schreiben und seine zwei Herren kaum auseinanderhalten kann - in die dreistesten Lügen und haarsträubendsten Situationen. Doch als die Schwindeleien auffliegen, gibt es dennoch ein Happy End für drei Paare und zwei knurrende Mägen.

Carlo Goldonis bekannte Komödie der Verwechslungen und Betrügereien stammt aus der Zeit der italienischen Commedia dell'arte. „Der Diener zweier Herren“ wurde ursprünglich als Handlungsablauf für den letzten Harlekin der Commedia dell'arte, Antonio Sacchi alias Truffaldino, geschrieben, der überall seine Variationen des Harlekins spielte. 1753 bearbeitete Carlo Goldoni den Stoff und sorgte für eine der großen Theaterreformen: Aus den fest bestimmten Masken der Commedia entwickelte er zum ersten Mal psychologische Figuren. Dennoch - oder gerade deshalb - ist der Geist der Commedia dell'arte gerade in diesem Stück besonders spürbar.

Regie führt Markus Bartl, Bühne und Kostüme verantwortet Philipp Kiefer, Sarah Frost begleitet die Esslinger Inszenierung dramaturgisch. Es spielen Martin Theuer, Kristin Göpfert, Felix Jeiter, Daniel Großkämper, Eva Dorlaß, Achim Hall, Markus Michalik, Kim Patrick Biele, Gesine Hannemann und Birte Westerhoff. Das Stück dauert ca. 100 Minuten, es gibt keine Pause.

Karten gibt es im Gästeamt Wangen (Tel.: 07522/74 211) oder bei www.reservix.de sowie an der Abendkasse ab 19 Uhr. Schüler/innen erhalten auf allen Plätzen ab 15 Minuten vor Beginn Karten für nur 4 EUR. Bei Bedarf kann ein kostenloser Shuttlebus zwischen Stadthalle und Waldorfschule eingerichtet werden. Anfragen bitte ans Kulturamt, 07522 74241 oder kulturamt@wangen.de

Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu

Zum **Kammermusikforum am Dienstag, den 18. Oktober 2022, um 19:00 Uhr** lädt die Jugendmusikschule Württembergisches Allgäu herzlich in den Saal des Weberzunfthauses nach Wangen ein.

Die Zuhörer dürfen sich auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm, welches von Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule gestaltet wird, freuen.

Der Eintritt zum Kammermusikforum ist frei.

BUND Kindernaturgruppe Schomburg

Unterwegs im Herbstwald

Kennst Du das gefährlichste Tier rund um Haslach? Kann man Holz essen? Und warum findest Du keine Tannenzapfen? Du bist ein Schulkind und willst das und noch viel mehr erfahren, Du bist gerne draußen und ein bißchen Regen macht Dir nichts aus? Dann komm einmal im Monat am Montagnachmittag von 15:00 - 17:00 Uhr mit uns in den Wald. Bei sehr schlechtem Wetter haben wir auch ein trockenes Plätzchen im Gemeindehaus in Haslach. Unser erstes Treffen findet am 24.10.2022 statt.

Anmeldung und weitere Infos (bitte abends) bei: Maria Heuemoos, Erzieherin (07528/2675) oder Inga Holzinger, Försterin (07528/9754166)

Häge-Schmiede Wangen

Kleinkunst: Ingo Borchers

Ingo Borchers ist am **Samstag, 15. Oktober**, um 20.00 Uhr mit dem Kabarett „Das Würde des Menschen“ in der Häge-Schmiede. Haltung bewahren und Bewährtes aufgeben. Vorübergehend stehen bleiben.

Den Ausnahmezustand zur Regel machen. Und: Fragen stellen. Wollen wir das Digitale als Werkzeug oder als Habitat begreifen? Gibt es ein Davor und Danach? Oder eher ein Davor und Seitdem? Vielleicht gar ein Davor und Ab Jetzt? Es schlägt die Stunde der Utopien. Die Utopie ist befreundet mit dem Konjunktiv. In ihr steckt das Mögliche. Und hat damit immer das Potenzial zur zukünftigen Wirklichkeit. Auch der Fall der Mauer war bis zum tatsächlichen Fall nichts anderes als Utopie. Man muss mit allem rechnen. Sogar mit dem Guten! DAS WÜRDE DES MENSCHEN - das sind philosophisch-satirische Gedankenspiele von und mit Ingo Borchers; das ist Kabarett einmal anders gedacht: Nicht „Was ist schlecht gelaufen?“, sondern „Wie könnte es besser sein?“.

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522 / 74-211, Reservierungen macht Maria Neumann, E-Mail: maria.neumann49@t-online.de, Telefonnummer 07522 / 29131 oder über www.reservix.de oder an der Abendkasse, ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 07522 - 913627 erreichbar.



Finanzamt Wangen

Schnuppertag am 27.10.2022

Das Finanzamt Wangen veranstaltet für Schülerinnen und Schüler, die im Jahr 2023 oder 2024 ihre Mittlere Reife, die Fachhochschulreife bzw. das Abitur ablegen werden und mit einer Berufsausbildung oder mit einem Dualen Studium beginnen wollen, einen „Schnuppertag“.

Unter dem **Motto „Steuer: Kann ich auch!“** informiert das Finanzamt **am Donnerstag 27.10.2022 von 13:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr** über attraktive Ausbildungs- und Studienplätze bei der Steuerverwaltung des Landes Baden-Württemberg.

Dabei gibt es Informationen zum Ablauf der Ausbildung/des Studiums, über die Höhe der Ausbildungsvergütungen und die Berufsaussichten bzw. die abwechslungsreichen Tätigkeitsbereiche nach Abschluss der Ausbildung.

Weitere Informationen und Anmeldungen zum „Schnuppertag“ werden gerne unter Tel. 07522/714300 erteilt bzw. entgegengenommen.

ALLGEMEINE BEKANTMACHUNGEN

Finanzamt Ravensburg

Wichtige Informationen zur Grundsteuerreform

Bis Ende Oktober 2022 haben Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken eine Grundsteuererklärung beim Finanzamt abzugeben (**Grundsteuer B**). Bislang wurden von den ca. 72.000 abzugebenden Erklärungen im Finanzamtsbezirk Ravensburg etwas mehr als 25 % eingereicht. Dies entspricht dem Landesdurchschnitt.

Für die teilweise sehr umfangreichen und zeitintensiven Anfragen sind arbeitstäglich bis zu 15 Mitarbeiter für Sie im Einsatz. Es kann aber trotzdem zur zeitverzögerten Entgegennahme von Telefonaten, Terminvereinbarungen oder Beantwortung von Anfragen führen. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Die Daten, die für die Erklärung erforderlich sind, können über die zentrale Internetseite www.grundsteuer-bw.de abgerufen werden. Dort finden sich auch Unterstützungsangebote zur Abgabe der Erklärung - wie Schritt-für-Schritt-Ausfüllanleitungen, Erklärvideos und Beispielfälle für die Erfassung in Elster.

Wer seine Grundsteuererklärung nicht fristgerecht einreichen kann, muss aktuell nicht mit Zwangsmaßnahmen rechnen. Nach heutigem Stand sollen im ersten Quartal 2023 Erinnerungsschreiben an diejenigen versandt werden, die die Erklärung noch nicht eingereicht haben.

Private Eigentümerinnen und Eigentümer **von land- und forstwirtschaftlichem Besitz (Grundsteuer A)** erhalten das Informationsschreiben für ihre Erklärung Anfang Januar 2023. Darin werden unter anderem das Aktenzeichen und verschiedene grundstücksbezogene Informationen mitgeteilt, die das Ausfüllen der Erklärung erleichtern. Jedoch ist die Abgabe auch jetzt schon möglich. Die Erinnerungen für die Grundsteuer A folgen im zweiten Quartal 2023.

Es wird um Verständnis gebeten, dass das Finanzamt für die Erstellung der Grundsteuererklärungen für die Grundsteuer B nur sehr eingeschränkt Unterstützung leisten kann. Bitte wenden Sie sich an Ihren Steuerberater.

Für alle eingereichten Grundsteuererklärungen ergehen nach und nach die Grundsteuerwert- und Grundsteuermessbescheid. Der Versand der Bescheide beginnt in Kürze und kann bis Ende 2024 andauern. Um die Bearbeitung zügig vorzunehmen, wird

gebeten von Rückfragen, insbesondere nach dem Bearbeitungsstand, Abstand zu nehmen.

Falls die Angaben im Grundsteuerwertbescheid und den Grundsteuermessbescheid nicht richtig sein sollten, können Sie dies dem Finanzamt schriftlich mitteilen.

Die Grundsteuermessbescheide übermittelt das Finanzamt auch an die jeweilige Kommune. Sie bestimmt den Hebesatz und damit die Höhe der zukünftigen Grundsteuer ab dem 1. Januar 2025. Die Hebesätze werden von den Kommunen im Laufe des Jahres 2024 festgelegt. Wie hoch die Grundsteuer letztlich für die einzelnen Eigentümerinnen und Eigentümer ausfällt, teilt ihnen ihre Kommune im finalen Grundsteuerbescheid mit. Bis dahin können keine Aussagen zur individuellen Höhe der Grundsteuer getroffen werden.

Landratsamt Ravensburg

Problemstoffsammlung 2022: Herbstsammlung ist gestartet

Die Herbstsammlung der Problemstoffe im Landkreis Ravensburg ist gestartet. Die nächsten Annahmeterminale finden am 27.10. in Wangen und Leupolz statt. Am 28.10. hält das Schadstoffmobil in Vogt und Wolfegg. Fortgesetzt wird die Herbstsammlung am 29.10. in Altshausen und Aulendorf. Die letzten mobilen Sammeltermine in diesem Jahr finden am 10.11. in Baienfurt und Weingarten und am 11.11. in Ravensburg und Berg statt.

Die Bürgerinnen und Bürger sind bei der Entsorgung ihrer Problemstoffe wie zum Beispiel Farben, Lacke und Lösungsmittel nicht an den Wohnort gebunden, sondern können den für sie günstigsten Termin im Landkreis auswählen. Sowohl die Termine der mobilen, als auch der stationären Problemstoffsammlung sind in der kostenlosen Abfall App RV unter Standorte > Problemstoffsammlung sowie als Gesamtübersicht in einer PDF-Datei unter Unsere Abfallentsorgung > Problemstoffsammlung hinterlegt. Alle Termine sind auch auf der Homepage des Landkreises www.rv.de mit der Stichwortsuche „Problemstoffsammlung“ zu finden.

Verschiebung der Sperrzeit für die Aufbringung von Stickstoffhaltigen Düngemitteln im Landkreis Ravensburg auf Grünland

Das Landratsamt Ravensburg hat per Allgemeinverfügung die Verschiebung der Sperrzeiten für stickstoffhaltige Düngemittel auf Grünland gemäß der Düngeverordnung erlassen. Damit wird die Sperrzeit auf Grünland, Dauergrünland und auf Flächen mit mehrjährigem Feldfutterbau bei Aussaat bis spätestens 15.05.2022 um zwei Wochen verschoben. Sie beginnt am 15.11.2022 und endet am 14.02.2023. Sie gilt im gesamten Landkreis.

Von der Sperrzeitverschiebung ausgenommen sind Flächen innerhalb von Problem- und Sanierungsgebieten in Wasserschutzgebieten sowie Nitratgebiete nach Verordnung der Landesregierung zu Anforderungen an die Düngung in bestimmten Gebieten zum Schutz der Gewässer vor Verunreinigungen (VODüV Gebiete). Außerdem ausgenommen von der Sperrzeitverschiebung sind Moorflächen (Anmoor und Niedermoor) laut Kartierung der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg. Diese Kartierung kann online unter folgendem Link eingesehen werden:

<http://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de/public/q/g2u6L>

Die Allgemeinverfügung ist mit folgenden Auflagen verbunden: Die mögliche Düngemenge während der Sperrzeitverschiebung ist auf maximal 45 kg Gesamtstickstoff je Hektar beschränkt. Eine Herbstdüngung mit Düngemitteln mit wesentlichem Gehalt an Stickstoff ist grundsätzlich nur im Rahmen des für das gesamte Kalenderjahr ermittelten Stickstoffdün-



gebedarfs möglich. Das bedeutet, dass eine mögliche Gabe nach dem letzten Schnitt bzw. der letzten Beweidung nur dann möglich ist, wenn dadurch im Kalenderjahr die mit der Düngebedarfsermittlung ermittelte gesamte Stickstoffdüngemenge nicht überschritten wird.

Im Übrigen bleiben die gesetzlichen Regelungen über die Anwendung von Düngemitteln, insbesondere die Düngeverordnung und die wasserrechtlichen Vorschriften unberührt und sind zu beachten. Des Weiteren sind die Vorgaben der SchALVO (Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung) in der jeweiligen Fassung zu beachten.

Die Allgemeinverfügung sowie die dazu gehörende Begründung und weitere Hinweise finden Sie online unter www.rv.de/bekanntmachungen

Forstamt Ravensburg

Informationsveranstaltungen für Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen

Das Forstamt Ravensburg lädt Sie zu Informationsveranstaltungen für Waldbesitzer und Waldbesitzerinnen ein. Es werden die Themen Klimawandel und Baumartenwahl, Aktuelle Informationen zum Holzmarkt sowie Neues aus der Förderung behandelt. Die Veranstaltungen finden an folgenden Terminen statt, Beginn ist jeweils 19:30 Uhr:

- 20.10.: Bad Waldsee-Hittelkofen; Gasthaus Rose
- 26.10.: Berg, Schützenhaus
- 02.11.: Wangen-Deuchelried, Gasthaus Hirsch
- 08.11.: Isny-Beuren, Gasthaus Kreuz
- 09.11.: Waldburg, Gasthaus König Wilhelm
- 22.11.: Ebenweiler, Dorfgemeinschaftshaus

Weiterhin weisen wir auf folgende sehr aktuelle Veranstaltung der Abteilung Forstökonomie der Forstlichen Versuchs- u. Forschungsanstalt Baden-Württemberg aus Freiburg hin:

Mittwoch, 19.10.22 – Bühne Oberschwabenhalle Ravensburg

11:30 - 12:15 Uhr Dr. Christoph Hartebrodt

Langsam aber unerbittlich: Auswirkungen des Klimawandels auf die Waldwirtschaft in der Region

13:30 - 14:15 Uhr Dr. Christoph Hartebrodt

Bewirtschaftung der Baumart Fichte in Zeiten des Klimawandels - ökonomisch interessante Alternativen
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Große Kreisstadt Wangen im Allgäu

Bei der Großen Kreisstadt Wangen im Allgäu sind folgende Stellen zu besetzen:

Raumpfleger/in (w/m/d)

für

- den **städtischen Bauhof** zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Teilzeit mit 15,00 Wochenstunden
- die **Ortsverwaltung Leupolz** zum 01.01.2023 in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis mit 5,00 Wochenstunden
- die **Grundschule Schomburg** zum 01.01.2023 in Teilzeit mit 16,20 Wochenstunden

Eingruppierung nach EG 2 TVöD

Nähere Informationen und ausführliche Ausschreibungen zu diesen Stellen finden Sie auf der Homepage der Stadt Wangen. Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung bis zum 26. Oktober 2022** auf unserer Homepage unter www.wangen.de/stellenangebote. Bitte nutzen Sie den Service unseres Online-Bewerbungsverfahrens. Schriftliche Bewerbungen können nicht zurückgeschickt werden.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Energiepreispauschale auch für Rentenbeziehende der LAK

Auch Rentenbeziehende der Landwirtschaftlichen Alterskasse (LAK) erhalten die Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro.

Die Pauschale erhält, wer zum Stichtag 1. Dezember 2022 Anspruch auf eine Alters-, Erwerbsminderungs- oder Hinterbliebenenrente der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) oder der Alterssicherung der Landwirte hat. Auch bei einem Anspruch auf eine Landabgaberente oder eine Produktionsaufgaberente wird die Energiepreispauschale ausgezahlt. Hierbei ist unerheblich, ob die Rente befristet oder unbefristet geleistet wird. Der Anspruch besteht jedoch nur für jene, die ihren Wohnsitz in Deutschland haben. Werden mehrere Renten bezogen, zum Beispiel Altersrente und Witwenrente, wird die Energiepreispauschale nur einmal gezahlt. Es erfolgt auch nur eine Zahlung, wenn sowohl eine Rente von der LAK als auch von der GRV bezogen wird.

Eine Antragstellung ist grundsätzlich nicht erforderlich. Die Auszahlung wird automatisch durch die LAK und die anderen Rentenzahlstellen bis zum 15. Dezember 2022 erfolgen. Die Energiepreispauschale wurde von der Bundesregierung angesichts der weiterhin zu erwartenden hohen Preissteigerungen im Energiebereich beschlossenen. Detaillierte Informationen hierzu gibt es unter:

www.bmas.de/DE/Service/Presse/Meldungen/2022/entlastung-fuer-bezieher-von-rentenwas-gilt.html

Fragen zur Energiepreispauschale beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Bürgertelefon des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales unter 030 221 911 001 in der Zeit von montags bis donnerstags zwischen 8 und 20 Uhr.
SVLFG

Mit Bewegung gegen Osteoporose

Bewegungsförderung ist ein zentrales Anliegen der Krankenkassen. Hierzu bietet die Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) ihren Versicherten im Rahmen der Primärprävention verschiedene Maßnahmen an, unter anderem, um einer Osteoporose vorzubeugen.

In diesem Zusammenhang weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) anlässlich des Welt-Osteoporose-Tages am 20. Oktober auf ihr Gesundheitsangebot „Trittsicher durchs Leben“ hin - ein mit Ärzten und Wissenschaftlern entwickeltes wohnortnahe Bewegungsangebot für Senioren, um der Osteoporose vorzubeugen. Dieses hat zum Ziel, die Mobilität zu erhalten, um bis ins hohe Alter Dinge tun zu können, die das Leben lebenswert machen. Für LKK-Versicherte ist die Teilnahme kostenlos. Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.svlfg.de/trittsicher-durchs-leben.

Kursdatenbank der ZPP

Zudem bietet die Datenbank der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) spezielle Kurse zur Osteoporose-Prävention. Alle Kurse, die darin gelistet werden, sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachleuten geleitet. Die Teilnahme bezuschusst die LKK in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Ferner werden Kurse zur Ernährung, Stressreduktion und Sucht angeboten. Zum gesamten Kursangebot gelangt man über die Internetseite www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Was ist Osteoporose?

Bei einer Osteoporose ist der Knochenstoffwechsel gestört. Die Knochendichte nimmt ab, so dass es öfter zu Knochenbrüchen kommen kann. Die Krankheit wird unter anderem durch Kalziummangel und zu wenig Bewegung verursacht. In Deutschland leiden etwa sechs Millionen der über 50-Jährigen darunter, wobei Frauen häufiger betroffen sind als Männer.

**Was hilft dagegen?**

Einer Osteoporose beugt vor, wer seine Muskeln stärkt, auf einen knochengesunden Lebensstil achtet und sich durch regelmäßige körperliche Bewegung fit hält. Hierfür gibt es spezielle Gymnastik- und Kräftigungsübungen. Dabei sollte stets auf eine aufrechte Körperhaltung geachtet werden. Im Alltag sollten abrupte Bewegungen ebenso vermieden werden wie das Heben von schweren Gegenständen. Beim Bücken ist der Rücken möglichst gerade zu halten. Zusätzlich fördert Vitamin-D die Aufnahme von Kalzium und stärkt so die Knochen. Wer unter Osteoporose leidet, kann durch eine Behandlung mit verschiedenen Medikamenten in Kombination mit Bewegungstherapie verhindern, dass die Krankheit fortschreitet. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.osteoporose-deutschland.de

AUS DEM UMLAND**Kulturtreff Amtzell****Ausstellung „Licht macht sichtbar, hinterlässt Spuren“**

Martha Riegel-Hertel, 1955 in Brasilien geboren, lebt und arbeitet in Wangen/Allgäu als freischaffende Malerin. Ihr künstlerischer Werdegang begann mit der Aquarellmalerei während des Studiums, Mitte der 70er Jahre.

Den Schwerpunkt ihres künstlerischen Schaffens hat Martha Riegel-Hertel auf graphische Aquarell- und Blattgoldbilder gelegt. Letztere sind seit 1993 das Ergebnis einer langjährigen eigenen Erarbeitung und der Suche nach einer Verbindung der leichten Farben (Aquarell, Farbtusche) mit dem edelsten Metall Blattgold.

Zu folgenden Öffnungszeiten ist die Künstlerin anwesend und führt nach Wunsch durch die Ausstellung:

Samstag, 15. Oktober 2022, 11 - 15.30 Uhr

Sonntag, 16. Oktober 2022, 11 - 16 Uhr

Freitag, 21. Oktober 2022, 14 - 18 Uhr

Samstag, 22. Oktober 2022, 11 - 16 Uhr

Sonntag, 23. Oktober 2022, 11 - 16 Uhr

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg**Neophyt und Problempflanze Riesenbärenklau**

Der Riesenbärenklau, auch Herkulesstaude genannt, erfreut sich in unseren Kreisen nicht gerader großer Beliebtheit. Nicht zu verwechseln mit dem heimischen Wiesen-Bärenklau, gilt der *Heracleum mantegazzianum* als invasiver Neophyt. Die ursprünglich aus Kaukasus stammende Pflanze wurde um 1900 nach Mitteleuropa eingeführt und hat sich seitdem rasant verwildert und ausgebreitet. Mit einer Höhe von bis zu vier Metern, sowie einer enormen Samenproduktion verdrängt diese übermächtige Staude leider oft schwächere, heimische Arten; daher auch der Name.

Doch was den beeindruckenden Riesenbärenklau auch für Menschen und Tiere gefährlich macht ist sein Pflanzensaft, dessen hohe Konzentration an sogenannten phototoxischen Stoffen eine erhöhte UV-A-Empfindlichkeit hervorruft. Dies kann in Verbindung mit Tageslicht und direkter Sonneneinstrahlung zu schweren, sehr schmerzhaften Hautreizungen oder sogar Verbrennungen führen. Daher ist es auch extrem wichtig Berührung zu vermeiden und bei näherem Umgang mit der Pflanze die Haut vollständig zu bedecken, am besten durch das Tragen von Handschuhen, wasserdichter Schutzkleidung und eines Gesichtschutzes.

Sollte sich dieser Riese auch in Ihrem Garten breit machen, gilt es schnell zu handeln und die Pflanze zu entfernen bevor es zur Aussaat kommen kann. Hierbei reicht es leider oft nicht die hartnäckige Problemstaude nur auf Bodenhöhe abzuschlagen. Um sicher zu gehen und ein erneutes Austreiben zu verhindern, muss man sie mitsamt der Pfahlwurzel tief aus der Erde ausstechen. Hierfür kann zum Beispiel ein Spaten oder auch ein Unkrautstecher zur Hilfe gezogen werden.

Wie es auch bei anderen Neophyten der Fall ist, zeichnet sich der giftige Bärenklau nicht ausschließlich durch schlechte Seiten aus. Für Imker ist er beispielsweise als Futterpflanze für Bienen interessant, da pro Pflanze etwa 80.000 Einzelblüten ausgebildet werden. Ein reiches Nahrungsangebot für die Insektenwelt! Auch handelt es sich, rein visuell, um eine ursprüngliche Zierpflanze und es lässt sich nicht abstreiten, dass diese imposante Staude, mit den großen, schirmförmigen Blütenolden, direkt ins Auge fällt.

Dennoch gilt es den Riesenbärenklau in der freien Natur so gut wie möglich zurückzudrängen. Durch menschliche Einflussnahme etablierte er sich in Gebieten, in denen er eigentlich nicht heimisch ist und stellt mittlerweile nicht nur einen übermächtigen Konkurrenten für andere Pflanzen, sondern auch ein Gesundheitsrisiko für Mensch und Tier dar. Das unterscheidet ihn von anderen hartnäckigen Neophyten, wie der Kanadischen Goldrute und dem Drüsigen Springkraut, mit denen wir besonders zu kämpfen haben.

Wichtiges zur Problempflanze auf einen Blick:

- Im Gegensatz zum Wiesenbärenklau zählt der Riesenbärenklau zu den invasiven Neophyten und verdrängt die heimische Vegetation

- Riesenbärenklau enthält Substanzen, die phototoxische Reaktionen auslösen können und ist somit extrem giftig!

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns gerne.

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg

Frauenstraße 4, 88212 Ravensburg

0751/859610

info@lev-ravensburg.de oder jasmin.salomon@lev-ravensburg.de

Wundnetz Bodensee-Oberschwaben e.V.

Mediziner und Pflegefachkräfte sprechen über Wundtherapie

Wundnetz Bodensee-Oberschwaben lädt ein

Das Wundnetz Bodensee-Oberschwaben e.V. lädt für **Diens- tag, 18. Oktober**, von 18 bis 21 Uhr zu zwei Vorträgen in die Oberschwabenklinik Ravensburg, Elisabethenstraße 17, ein.

Ab 18 Uhr spricht Dr. Dominik Jost, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, Endovascularchirurgie und Gefäßmedizin des St. Elisabethen-Klinikums, zum Thema „Wundtherapie von der Vergangenheit in die Zukunft: Wo stehen wir? Wo gehen wir hin?“

Anschließend greift Hildegard Kerler, Pflegetherapeutin Wunde ICW das Thema Skin Tears (traumatische Wunde) auf und Wundexpertin ICW Alissa Nerz veranschaulicht es anhand eines Fallbeispiels.

Die Veranstaltung ist kostenlos und beginnt um 18 Uhr. Sie richtet sich an alle, die im beruflichen Alltag mit der Versorgung von Wunden zu tun haben. Für die Teilnahme gibt es zwei ICW-Re-zertifizierungspunkte.

Laut aktuellen Vorgaben benötigen die Teilnehmenden einen aktuellen Schnelltest, nicht älter als 24 Stunden. Zudem besteht Maskenpflicht.

Mehr Infos über das Wundnetz gibt es im Internet unter www.wundnetz-bodensee-oberschwaben.de



Saison-Endspurt bei Moorbahn und Räuberbahn

Letzter Fahrtag am 16. Oktober - Herbstgenuss mit dem Ausflugszug

Das Saison-Finale der Ausflugsbahnen nach Bad Wurzach und Pfullendorf steht bevor. Letzte Gelegenheiten zum Mitfahren gibt es am Sonntag 9. Oktober. Die Moorbahn zwischen Aulendorf und Bad Wurzach lockt nochmals mit besonderen Aktionen.

Vom Knotenbahnhof Aulendorf aus starten die Ausflugszüge mehrmals pro Fahrtag auf die Moorbahn nach Bad Wurzach und auf die Räuberbahn nach Pfullendorf. Das Besondere dabei: Sie befahren Strecken, auf denen sonst nur Güterzüge unterwegs sind. In gemächlichem Tempo geht es durch schöne Landschaften zwischen Allgäu, Oberschwaben und Linzgau - Zeit genug, um entspannt aus dem Zugfenster zu schauen und inmitten gut gelaunter Ausflügler die Fahrt zu genießen.

Die Städte an den Endpunkten Aulendorf, Bad Wurzach und Pfullendorf präsentieren sich mit historischen Stadtbildern und vielen weiteren Attraktionen. Aber auch an den Unterwegshalten in Bad Waldsee beziehungsweise Altshausen, Hoßkirch, Ostrach und Burgweiler lohnt sich der Ausstieg, um einen schönen Herbsttag zu erleben. Wer das Fahrrad mitnimmt - und das ist bei der Moorbahn und der Räuberbahn immer kostenlos - kann noch weitere Ziele im Umland erkunden oder eine Teilstrecke bis zum nächsten Bahnhaltepunkt mit dem Fahrrad zurücklegen.

Ein Highlight auf der Moorbahn gibt es am 16. Oktober: Dann begleitet Michael Skuppin in seiner Rolle des „Landsknechts Kunz“ wieder die Züge zwischen Aulendorf und Bad Wurzach. Er freut sich darauf, die Fahrgäste mit allerlei Geschichten, Liedern und weiteren Überraschungen zu unterhalten. An beiden Fahrtagen gibt es zudem eine Bewirtung in den Moorbahn-Zügen. Weitere Tipps für einen abwechslungsreichen Tag mit Moorbahn und Räuberbahn, und natürlich den Fahrplan der Züge, gibt es auf www.moorbahn.eu und auf www.raeuberbahn.de. Wer schon von weiter her mit Bus und Bahn anreist, findet individuelle Verbindungen auch in den Online-Auskunftssystemen, zum Beispiel auf www.bodo.de oder auf www.bahn.de.

www.bodo.de

www.bodo-ecard.de

facebook.com/verkehrsverbundbodo

„Erziehung - eine Gratwanderung zwischen Halt geben und loslassen.“ Was brauchen Kinder, um sich gesund zu entwickeln?

Eltern wollen in der Regel das Beste für ihr Kind. Um sein Potenzial zu entfalten, braucht das Kind „Spiel“-Raum im wahrsten Sinne des Wortes. In diesem „Spiel“-Raum kann es seine Selbstwirksamkeit erproben, kann es seine sozialen Kompetenzen entwickeln und mit seiner Neugier die Welt entdecken.

Eltern begleiten diese Prozesse des Lernens und Formens liebevoll und klar, indem sie einerseits notwendige Grenzen setzen, andererseits im Vertrauen auf die Fähigkeiten des Kindes aber auch genügend Freiräume lassen.

Was können Eltern tun, um ihrem Kind/Jugendlichen eine Grundlage für ein gelingendes Leben zu ermöglichen? Hierzu gibt es Anregungen.

Es spricht Manfred Faden, pädagogischer Berater am Mittwoch, 26. Oktober 2022, 19:30 Uhr in 88289 Waldburg, Bürgersaal, Eingang Sporthalle der Schule, Amtzeller Str. 20

Herzliche Einladung an alle interessierten Eltern (Väter und Mütter, auch Geschiedene bleiben Eltern!), Großeltern, Pädagogen. Unter Einhaltung der aktuellen Corona-Vorschriften.

Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten!

Verband Katholisches Landvolk e.V.

KIRCHENMITTEILUNGEN

GEMEINSAME KIRCHENMITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Erstkommunionvorbereitung 2022/2023

Die Erstkommunionvorbereitung steht unter dem Leitwort „Weites Herz – offene Augen!“. Der Elternabend findet am Donnerstag 20. Oktober, 20 Uhr im Gemeindehaus Leupolz statt. Eingeladen sind alle Eltern der Drittklässler aus Leupolz und Karsee.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Sankt Laurentius Leupolz



Gottesdienste vom 13 - 23. Oktober

Donnerstag, 13. Oktober

19:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 16. Oktober – 29. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Heilige Messe

11:45 Uhr Tauffeier von Gabriel Halder

14:30 Uhr Rosenkranzandacht - gestaltet von den Schönstattgruppen

Mittwoch, 19. Oktober

07:50 Uhr Schülereucharistie

Sonntag, 23. Oktober – 30. Sonntag im Jahreskreis

„Missio-Kollekte“

09:00 Uhr Heilige Messe

Rosenkranzandacht

Am Sonntag, 16. Oktober um 14.30 Uhr wird die Rosenkranzandacht in unserer Pfarrkirche von den Schönstattgruppen gestaltet. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Öffnungszeiten

Donnerstags 09:00 bis 10:30 Uhr

Tel.: 07506/266 - Fax: 07506/951012

E-Mail: StLaurentius.Leupolz@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Sankt Kilian Karsee



Gottesdienste vom 16. Oktober bis 23. Oktober 2022

Sonntag, 16. Oktober - 29. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 23. Oktober - 30. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Heilige Messe

Aus den Pfarrbüchern

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Nevio Moosmann

Herzlich willkommen in unserer Pfarrgemeinde!

Minitstrantenversammlung am Sonntag, 23. Oktober, 11.15 Uhr im Pfarrsaal Karsee



Pfarrbüro-Öffnungszeiten

donnerstags 09.00 – 11.30 Uhr
Tel. 07506/248 – Fax: 07506//912951
E-Mail: StKilian.karsee@drs.de
Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de
In dringenden Fällen wenden Sie sich gerne an das Pfarramt St. Martin, Wangen, Tel. 07522/9734-11 – Fax: 07522/9734-32

Erntedank 2022

Ein herzliches vergelt's Gott an die Landjugend Karsee, sowie allen, die den Erntedankaltar mit viel Einsatz aufgebaut und unsere Kirche so schön geschmückt haben. Immer wieder toll zu sehen, was für Kunstwerke entehen, wenn eine Dorfgemeinschaft funktioniert.



Erntedank, persönliche Gedanken...

Die ersten Erntedankfeste in der katholischen Kirche wurden laut Überlieferung bereits im dritten Jahrhundert nach Christus gefeiert. Aber schon bei vorchristlichen Religionen, bei Griechen und Römern, waren solche Feste bekannt und im Jahresablaufes fest integriert.

Inzwischen hat sich die Bedeutung von Erntedank, besonders in den letzten Jahren, stark geändert. Mit der industriellen Massenherstellung von Lebensmitteln, sowie dem weltweiten Handel, wurde das Bewusstsein für den Wert der heimischen Ernte immer geringer. Die akuten Probleme im Zusammenhang mit unserer Abhängigkeit von ausländischen Energielieferungen, sollten uns deshalb ein warnendes Beispiel dafür sein, dass wir uns bei Lebensmitteln nicht in die gleiche Abhängigkeit bringen. Leider, so scheint es mir, sind wir auf dem gegenteiligen Weg. Bestes Beispiel dafür ist die generelle Brandmarkung der Landwirtschaft als Klimasünder. Dabei wird nur zu oft vergessen, dass die in unserer Region vorwiegende Milchviehwirtschaft nicht nur das als ökologisch wertvoll geltende Grünland pflegt, sondern aus diesem für die menschliche Ernährung unbrauchbaren Rohstoff auch hochwertige Lebensmittel herstellt.

Auch sollten wir, trotz der vielen Krisen bei uns im Land, den Hunger auf der Welt nicht vergessen. Alle 4 Sekunden stirbt laut UN ein Mensch auf diesem Planeten an Hunger, die meisten davon unter 5 Jahren. Das sind etwa 50 mal so viele, wie in Folge von kriegerischen Handlungen sterben und mehr als doppelt so viele, wie 2021 weltweit offiziell mit den Folgen einer Corona- Erkrankung starben (Quelle: Our World in Data). „Unser tägliches Brot gib uns heute“, beten wir im Vaterunser. Jesus lehrt uns ausdrücklich, nicht für „mein“, sondern für „unser“ tägliches Brot zu beten. Wenn wir diese Bitte aussprechen, muss uns bewusst sein, dass wir verpflichtet sind, alles zu tun, damit alle Menschen das tägliche Brot haben. Das kann jeder einzelne von uns tun, wenn er über eine Spende mit den Armen dieser Welt teilt. Vor allem aber sollte sich unsere Gesellschaft Gedanken darüber machen, ob wir unsere Prioritäten angesichts der oben genannten Zahlen wirklich richtig setzen. Von Jürgen Schmidt

**SEELSORGEEINHEIT
Wangen im Allgäu**



**Veränderungen im Klösterle Wangen
Was bleibt und was sich verändert ...**



„Grüß Gott“ - ich bin Bruder Pascal, gehöre zu den Franziskanern des Klösterle und bin seit Kurzem wieder zurück in Wangen. Seit meiner ersten „Wangener-Zeit“ sind tatsächlich sieben Jahre vergangen. Das kommt mir aber viel kürzer vor, vor allem wenn ich bei den Gottesdiensten in viele altbekannte Gesichter schaue oder mich dann beim Gespräch auf dem Kirchplatz auch wieder schnell an Namen oder Situationen erinnere.

Vielleicht geht es Ihnen auch so wie mir, dass Sie im Blick auf eine zurückliegende kleine Lebensetappe etwas nachdenklich werden. Denn rein formal sind wir natürlich die gleichen



Menschen geblieben. Vieles, was zu unserer Person und Persönlichkeit gehört, verändert sich kaum und bleibt eine tragende Konstante für unser Leben. Aber jede und jeder von uns ist in dieser Zeit viele unterschiedliche äußere und innere Wege gegangen, die uns prägen und sicherlich auch verändert haben. Und dann gibt es das größere Geschehen um uns herum, das uns alle gleichermaßen betrifft und die Welt, in der wir leben, als Ganzes verändert und uns mit ihr gleich mit. So hat ein Wiederzurückkommen dann doch eigentlich viel von einem richtigen Neuanfang.

Mich hat es nach meiner ersten Zeit in Wangen nach Berlin verschlagen, was ich als Niederbayer, zunächst für eine Herausforderung gehalten, dann aber sehr positiv erlebt habe. Denn Berlin ist wirklich eine spirituell sehr hungrige Stadt.

Meine Aufgabe war es, für junge Menschen, die auf der Suche sind, geistliche Angebote und dadurch eine Orientierung am christlichen Glauben anzubieten. Ich war überrascht, wie schnell sich da der Terminkalender füllen kann.

Weil meine Ordensgemeinschaft, die Franziskaner in Deutschland, an ihrem Standort in Fulda ein großes Kooperationsprojekt mit einem Sozialwerk anpackten, kam dann für mich bald die Anfrage mit meinen geistlichen Angeboten für junge Leute auf dem Frauenberg über Fulda weiterzumachen.

Hier ging es um Jugendpastoral, Jugendbildung und Berufungspastoral für die Franziskaner in ganz Deutschland mit Schwerpunkt in Fulda. Dort habe ich schnell gemerkt, dass die Spannung zwischen dem Altvertrauten und der Notwendigkeit zur Veränderung auch sehr viel Kraft kosten kann, wenn es eigentlich nur darum geht, dass alles beim Alten bleibt.

Da ist es gut als Franziskaner immer wieder neu aufbrechen zu dürfen und mein Wunsch wieder als Gemeindeseelsorger in einem Pfarregefüge mitarbeiten zu können wurde positiv aufgenommen. Denn nach einer Zeit mit pastoralen Spezialaufgaben v.a. in der Schule, der Jugend- und Berufungspastoral ist bei mir die Sehnsucht nach der Vielseitigkeit und Bodenständigkeit der Gemeindeseelsorge stark angewachsen. Dass ich mit Wangen an einen gut vertrauten Ort neu zurückkehren durfte, war dann eine sehr schöne Überraschung für mich und ich freue mich, hier im Konvent im Klösterle zu leben und in der Seelsorgeeinheit Wangen mitwirken zu dürfen.

Ihr Bruder Pascal Sommerstorfer ofm

Bruder Pascal wird in Nachfolge von Bruder Marcio als Pfarrvikar in unserer Seelsorgeeinheit Wangen seinen pastoralen und priesterlichen Dienst tun. Sie erreichen Bruder Pascal am besten über Email bruderpascal@franziskaner.de oder die Handy-Nummer 0151 40257909 oder in seinem Büro in St. Martin 07522 973413.



Abschied von Pater Marcio

Seit Oktober 2019 war Pater Marcio Lenzen Lisboa ofm als Mitbruder im Wangener Franziskanerklösterle und als Pfarrvikar in unserer Seelsorgeeinheit tätig. Alle drei Jahre werden bei den Franziskanern „die Karten neu gemischt“ und so wechselt Bruder Marcio jetzt in den Franziskanerkonvent nach Düsseldorf. Wir danken ihm für seinen seelsorgerlichen Dienst in Wangen! Er hat unser Pastoralteam mit seiner brasilianischen Leichtigkeit um eine weltkirchliche Note

bereichert. Wir wünschen ihm für seinen weiteren Weg Gottes Geleit und Segen!

Am Sonntag, 16. Oktober, werden wir Bruder Marcio im 10.30-Uhr-Gottesdienst in St. Martin offiziell verabschieden. Bei einem kleinen Stehempfang im Anschluss besteht die Möglichkeit zu Begegnung und Gespräch.

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.

(1. Joh 4, 21)

Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 13. Oktober

- 14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Seniorenachmittag mit Kantor Matthias Kiefer,
Thema: Kirchenmusik
- 17.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschar Felsenkinder
- 19.30 Uhr Stadtkirche Chorprojekt Gemeindehaus
„Sing mal wieder“

Sonntag, 16. Oktober

- 09.15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Hönig)
- 10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Gottesdienst
(Hayen)
- 10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst mit Taufe
(Hönig) Taufe: Damien Kutz
- 11.45 Uhr bis** Wittwaiskirche Evangelischer Weg 2.0.
Start direkt nach dem Gottesdienst...
- 15.00 Uhr** eine kleine Wanderung mit Überraschungen. Stationen: Berger-Höhe-Schule, Gottesacker, Kapuziner-Kloster, Paradiesstraße 9, Rathaus, Stadtkirche.

Dienstag, 18. Oktober

- 14.30 Uhr Wittwaiskirche Seniorenachmittag
- 16.00 Uhr Stadtkirche Kinderkantorei
- 19.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Friedensgebet
- 19.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Sitzung Verwaltungs- und Bauausschuss

Mittwoch, 19. Oktober

- 10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus
Café Mittwoch
- 14.00 Uhr Wittwaiskirche Konfirmandenunterricht
- 14.15 Uhr Stadtkirche Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 20. Oktober

- 17.30 Uhr Wittwaiskirche Jungschar Felsenkinder
- 19.30 Uhr Stadtkirche Chorprojekt Gemeindehaus
„Sing mal wieder“
- 20.00 Uhr Kindergarten Arche Noah Elternabend

20.10. - 23.10. KonfiCamp für die angemeldeten Konfirmanden in Bad Schussenried

Die Stadtkirche ist für Gebete täglich bis 18 Uhr und die Wittwaiskirche täglich bis 19 Uhr geöffnet

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen: www.evkirche-wangen.de und <https://www.elk-wue.de/corona>

Evang. Pfarramt Stadtkirche

Pfarrerin Dr. Elisabeth Jooß
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen
Telefon : 07522 2324
E-Mail: elisabeth.jooss@elkw.de

**Evang. Pfarramt Wittwais**

Pfrin. Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210
E-Mail: friederike.hoenig@elkw.de

Evang. Pfarramt Amtzell

PfarrerIn Gabriele Verdeil
Guttenbrunnstr. 22, 88279 Amtzell
Telefon: 07520 9194571
E-Mail: gabriele.verdeil@elkw.de

Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 14 - 16 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324
E-Mail: gemeindebuero.wangen@elkw.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**Oratorienchor Wangen****Konzert am 22. Oktober**

Rossinis Petite Messe Solennelle - eine kleine feierliche Messe
Der Oratorienchor Wangen lädt am **Samstag, 22. Oktober 2022** um 19 Uhr zum Konzert in die Waldorfschule Wangen ein.
Aufgeführt wird Rossinis „Petite Messe solennelle“ gemeinsam mit vier Vokalsolisten, Klavier und Akkordeon unter der Leitung von Friedrich-Wilhelm Möller.

Ausführliche Information finden Sie unter:

<https://oratorienchor-wangen.de/projekte-alt/>
Hinweise zum Kartenverkauf:

*Karten im Vorverkauf: Buchhandlung Natterer, Herrenstraße 19, Wangen, Tel. 07522 2306; Ticket-Portal: www.reservix.de.
Eintrittspreis 20 €; 50 % Ermäßigung bis 25 Jahre und bei Schwerbehinderung; 2 € Ermäßigung mit der SZ-Abo-Karte (nur im Vorverkauf)*

Ambulante Kinderhospizdienst AMALIE**Ehrenamtliche Patinnen und Paten AMALIE gesucht**

Wenn Kinder und Jugendliche von Sterben und Tod betroffen sind, ist plötzlich nichts mehr, wie es war. Die gesamte Familie braucht in dieser Situation dringend Unterstützung, Entlastung, Atempausen, Verständnis, Offenheit und vieles mehr. In solchen Situationen hilft der Ambulante Kinderhospizdienst AMALIE. Für seine wichtige Aufgabe sucht der Dienst ehrenamtliche Patinnen und Paten. Für Interessierte gibt es mehrere Informationsveranstaltungen im Oktober.

AMALIE begleitet und unterstützt als ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst im Landkreis Ravensburg und Bodenseekreis Familien, deren Kinder laut Diagnose eine begrenzte Lebenserwartung haben oder lebensbedrohlich erkrankt sind. Die Familien werden ab dem Zeitpunkt der Diagnosestellung bis über den Tod hinaus begleitet. AMALIE unterstützt auch Kinder und Jugendliche, die von einem Elternteil Abschied nehmen müssen. Träger sind die Kooperationspartner Malteser Hilfsdienst e. V. und die Stiftung Liebenau.

Ehrenamtliche Paten schenken drei bis vier Stunden Zeit pro Woche, um für das kranke Kind da zu sein, mit Geschwistern zu spielen, Hausaufgaben zu betreuen, Eltern, Raum für eine Auszeit zu geben - und oft genug „einfach nur“ da zu sein und das mitzutragen, was in der Familie gerade geschieht. Dadurch erleben alle Familienmitglieder mehr Zuwendung, mehr Raum, Zeit

und Kraft für die einfachen Dinge des Alltags. Für diese wichtige Aufgabe sucht AMALIE Frauen und Männer verschiedenen Alters, mit verschiedenen Weltanschauungen, aus unterschiedlichen Lebenssituationen und Berufen.

Sie werden für den Dienst geschult und qualifiziert, erhalten Supervision, bilden sich regelmäßig fort und stehen unter Schweigepflicht. Bei den Informationsabenden können sich Interessierte mit erfahrenen Paten und den Koordinatorinnen über die Arbeit als Ehrenamtliche austauschen.

Informationsabende:**Ehrenamt in der Kinderhospizarbeit**

Dienstag, 18.10.2022, 19 Uhr, in Weingarten, Malteser-Gebäude, Ettishoferstraße 3, 88250 Weingarten, Seminarraum im Erdgeschoss.

Mittwoch, 19.10.2022, 19 Uhr, Online-Informationsabend, Anmeldung über s.muellenberg@kinderhospizdienst-amalie.org.

Termine und Informationen auch unter:

www.kinderhospizdienst-amalie.org

Interkulturelle Wochen in Wangen 2022**- Erinnerungskultur im 21. Jahrhundert**

Die Interkulturellen Wochen in Wangen starteten mit einer außergewöhnlichen Veranstaltung:

ein Comic wurde von zwei Wangenerinnen auf Schwäbisch und Türkisch gelesen und die Geschichte der jüdischen Familie Jesuran erklang mehrsprachig in der Stadtbücherei.

Claudia Scherer las die Fluchtgeschichte der Jesurans auf Schwäbisch und Hülya Solak auf Türkisch vor einem internationalen Publikum vor.

Der Wegbereiter des Comics, Jean-François Drożak, umrahmte die Lesung mit sphärischen Klängen.

Mitorganisatoren waren Mustafa Ceylan, vom örtlichen DITIB-Ayyıldız Moscheeverein und Anita Mutvar, von der Stadt Wangen.

Nach der Lesung fand ein reger Austausch über die Aktualität des Themas bei einem türkisch-schwäbischen Buffet statt. Herr Drożak betonte dabei: „auch heute ist Antisemitismus noch ein Thema, das leider immer mehr zunimmt.“

Und die Zeitzeugen von damals sterben aus- umso wichtiger ist es, vor allem junge Menschen mit einzubinden und neue Formen der Erinnerungsarbeit zu finden.“

Ein Gast schilderte: „Leider wiederholen sich Geschichten von Flucht und Leid - auch heute müssen weltweit Familien ins ungewisse fliehen- und das geht uns alle an!“

Die Besucher bekamen an dem Nachmittag je nach Wunsch einen türkischen, schwäbischen oder deutschen Comic ausgehändigt, mit der Bitte, den Comic nicht im Regal verstauen zu lassen.

Das „Wanderbuch“ soll nach dem Lesen weitergegeben werden um möglichst viele Menschen zu erreichen.

Einige Bücher sind noch auf Türkisch, Schwäbisch und Deutsch bei Anita Mutvar im Rathaus oder der Stadtbücherei erhältlich und können gern auf Anfrage ausgeliehen und danach weitergegeben werden.

Das Projekt wurde vom Bundesprogramm Demokratie leben gefördert.

Weitere Veranstaltungen der Interkulturellen Wochen in Wangen:**Workshop mit Noomi Arndt: Rassismus. Erkennen - verstehen**

am 15.10. ab 10 bis 14 Uhr - VHS Wangen

Rassismus wird häufig tabuisiert und lässt „Betroffene“ und „Helfende“ ratlos zurück.



Die rassistische Prägung in der eigenen Sozialisation bleibt oft unerkannt und die kritische Auseinandersetzung von verinnerlichten Rassismen wird nur selten reflektiert. Gleichzeitig sind nur wenige Austauschmöglichkeiten für Betroffene vorhanden. Anhand von Praxisbeispielen begleitet Noomi Arndt die Teilnehmenden in einen kritischen Austausch und erleichtert die Reflektion von eigenen Beispielen. Dieser Workshop richtet sich vor allem an Personen aus den Bereichen Schule, Kita, Jugendarbeit, Integration, Asyl, uvm.

Alle Interessierten sind willkommen, die sich über die Konflikte bei der Arbeit, wie auch im Alltag austauschen möchten. Die Teilnehmenden sollen in ihrer Tätigkeit und auch in ihrem Alltag durch die im Workshop angeregten Reflexionsprozesse im Umgang mit Rassismus gestärkt werden.

Noomi Arndt ist Soziologin mit einem Schwerpunkt auf Rassismuskritik und politischer Bildung. Sie engagiert sich als Antidiskriminierungsberaterin und ist seit 2020 mit *Elimu. Diskriminierungssensible Bildung* als Trainerin selbstständig.

Anmeldung: anita.mutvar@wangen.de oder 07522-74294
Bitte geben Sie bei der Anmeldung auch folgende Daten mit an: Name, Alter, Beruf/Schule, Erfahrungen mit dem Thema.

Der Workshop findet in der VHS statt, in der Zunfthausgasse 4, im Raum Minze.

Versoben in den November: Fotografieworkshop mit Sara Sun Hee Martischius: Perspektivwechsel am 19.11. ab 10:30 bis 17 Uhr – VHS Wangen

Eingeladen sind alle Menschen die Lust haben sich auf das Thema Perspektivwechsel einzulassen.

Fotografien und Bilder bestimmen unser Leben. Doch welche Körper werden gezeigt? Wie prägen diese Bilder das was wir für „schön, gesund und normal“ halten? Fühlen wir uns und unsere Lebensrealität repräsentiert?

Gemeinsam mit Sara Sun Hee Martischius begeben sich die Teilnehmenden auf die Reise und versuchen eigene Perspektiven aufzuzeigen und bisher bekannte zu hinterfragen.

Für die Teilnahme wird eine digitale Kamera benötigt, inklusive leere Speicherkarte und vollen Akkus oder ein Handy mit Fotofunktion.

Anmeldung: anita.mutvar@wangen.de oder 07522-74294
Treffpunkt für den Workshop ist die VHS, in der Zunfthausgasse 4, im Raum Minze.

Das Projekt wird gefördert vom Bundesprogramm Demokratie leben und ist ein Kooperationsprojekt des Stadtjugendrings Wangen e.V. und der Integrationsbeauftragten der Stadt Wangen.

Die Stelle der Integrationsbeauftragten wird gefördert durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg.

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Feste, Führungen und Workshops

15. Oktober 2022

13.30 Uhr: Öffentliche Führung (inklusive)

Herr Peters vom Blinden- und Sehbehindertenverband führt an diesem Tag zweimal mit einer Tastführung durch das Museum. Diese Führung bietet sich speziell für blinde Menschen und Menschen mit einer Sehbehinderung an 11 Uhr, kostenfrei 13:30 Uhr, kostenfrei max. 15 Teilnehmende, Voranmeldung unter info@bauernhaus-museum.de oder Tel. 07527 95500

16. Oktober 2022

13 Uhr Öffentliche Führung: Allgemeine Museumsführung
15 Uhr Öffentliche Führung: Kuhstall, Küche, Kirche. Frauenwelten auf dem Land

22. Oktober

10 - 15 Uhr **Museumsakademie: Obstbaumschnitt** (Ersatztermin bei Regen: 29. Oktober) Obstbaumschnitt Kursleitung: Werner Bärenweiler, Fachwart für Obst- und Gartenbau. Zunächst erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei einem theoretischen Teil die fachlichen Grundlagen. Im Anschluss geht es im praktischen Teil ran an den Baum: Kursleiter Werner Bärenweiler demonstriert Erziehungs-, Erhaltungs- und Verjüngungsschnitt und erklärt das praktische Schnittwerkzeug. Schließlich testet jeder selbst sein Können. Zum Abschluss wird gemeinsam ein junger Obstbaum gesetzt. Kursgebühr: 30 Euro (inkl. Eintritt) max. 15 Personen Bitte mitbringen: Festes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung

23. Oktober

11 - 17 Uhr **Auf ins Museum: Holztag**

Holz spielt im ländlichen Raum eine große Rolle, früher wie heute: Als Baumaterial, als Rohstoff für viele Nutz- und Ziergegenstände und natürlich auch als Heizmaterial. So vielfältig wie das Holz ist auch das Programm an diesem Tag. Viele alte Holz-Handwerksberufe stellen ihr Können vor. Besuchende können zusehen, wie man Holz entrindet und spaltet, sägt und bearbeitet. Legen Sie beim Holzhacken auch selbst Hand an und lernen Sie spielerisch verschiedene Holzarten kennen! Mehr zum Erlebnistag

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Vogter Straße 4, 88364 Wolfegg

+49 (0)7527 9550-0

info@bauernhaus-museum.de

www.bauernhausmuseum-wolfegg.de

01.10. – 11.11.: Di bis So, 10 - 17 Uhr

Erwachsene: 6 €

Senioren: 5 €

Kinder 0 - 5 Jahre: frei

Kinder / Jugendliche: 6 - 18 Jahre: 2,50 €

Studenten / Auszubildende / FSJ Bundesfreiwilligendienst: 2,50 €

Schwerbehinderte: 2,50 €

Familien-Tageskarte: 13 €

(Eltern oder Großeltern mit eigenen Kindern, bzw. Enkeln)

Teil-Familien-Tageskarte: 7 €

(ein Eltern- oder Großelternanteil mit eigenen Kindern, bzw. Enkeln)

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:
Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515
E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:
Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227
E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-70, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr Jahresabo 31,00 Euro.

Sie haben Fragen zu Ihrem Abo oder zur Zustellung?

Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team, wir kümmern uns darum.

Abo: 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de
 Zustellung: 07154 8222-30 | www.duv-wagner.de/reklamation

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT



Ihre Baufinanziererin!

Bezirksleiterin Tanja Bernard
 Tel: 07522-70 79 62- 0
Tanja.Bernard@lbs-sw.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Ausstellung zu Allerheiligen

Freitag, 14.10.22
 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 15.10.22
 08:00 – 14:00 Uhr

Gärtnerei & Floristik Bodenmüller
 Knittelsbach 5
 88353 Waltershofen
 Tel. 07563/8307

Ab Montag, 17.10.22 zu den regulären Öffnungszeiten

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 42/43



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!



Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 43/44



Interesse oder Fragen?

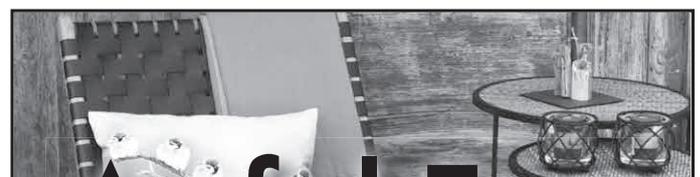
Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
 Wir beraten Sie gerne!



Seit mehr als 60 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
 Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

VERANSTALTUNGEN



Apfel-Fest

im Hofgut Unterstotzen bei Amtzell

Sonntag, 16. Okt. 2022, ab 10 Uhr

Tolle neue Herbst- und Winter-Dekoartikel!
 Dazu Cidre, Kaffee, leckere Kuchen uvm.
 Internet: hofgut.unterstotzen.de



Tag der offenen Baustelle
Erleben Sie wie ein ökologisches MINI-Haus entsteht!

Vorträge | Imbiss | Getränke

Anfahrt: 88267 Grund-Vogt, Schlüsselberg 43
Sa 22.10. 10-17 Uhr | So 23.10. 10-16 Uhr
upTrulli GmbH | www.upTrulli.de | Mobil: 0175/9350921



Energie · Kamin · Gebäudetechnik

Edelstahlkamine – Kaminsanierung – Kaminservices
Kaminarbeiten rund um den Kaminkopf

Oberschwabenschau Stand 12A30 -
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unser Mitarbeiter in Ihrer Nähe: Florian Thoma
Mobil: 01522 296 96 55 - Mail: kontakt@weber-kaminbau.de

Machen Sie Schlagzeilen!

STELLENANGEBOTE



ZUSTELLER (m/w/d)
Schwäbische Zeitung
GESUCHT

Verteilen der Zeitung

- vor Ihrer Haustüre
- an der frischen Luft
- von Montag bis Samstag
- Sie sind mindestens 18 Jahre alt

Wir freuen uns auf den Kontakt mit Ihnen.

Merkuria Zustelldienst | Tel 0751 2955 1666
info@merkuria.de | www.merkuria.de




Internationales Tech-Niveau,
gleich bei Ihnen um die Ecke.

IT-Qualitätsmanager (m/w/d) Computervalidierung
Erstellen Sie Testpläne und überprüfen Sie am Standort Ravensburg zentrale IT-Systeme und -Prozesse sowie Software- und Hardware-basierte IT-Infrastrukturkomponenten. (Job-ID 38303)

Techniker (m/w/d) Pharmazeutisches Umfeld
Analysieren und beheben Sie Störungen an unseren hoch automatisierten Prozessanlagen am Standort Langenargen und gewährleisten Sie deren höchstmögliche technische Verfügbarkeit. (Job-ID 38267)

Teamleiter (m/w/d) Automatisierte Optische Kontrolle
Leiten Sie Ihr eigenes Team am Standort Ravensburg. Dabei bringen Sie Ihr Know-how ein, setzen pharmazeutische Standards um und stellen deren Einhaltung sicher. (Job-ID 34224)

Für alle Ausschreibungen gilt:

Vorteile: attraktive Vergütung, modernes Umfeld
Eintrittsdatum: sofort bzw. nach Vereinbarung
Arbeitszeit: Vollzeit

Haben Sie Fragen an uns?
Wir sind von Montag bis Freitag zwischen 8 und 17 Uhr unter Tel. +49 751 3700 6322 für Sie erreichbar.

Entdecken Sie Ihre Möglichkeiten bei uns und bewerben Sie sich jetzt:
vetter-pharma.com/karriere

Vetter – für mehr Lebensqualität.



Werben mit Erfolg